

**FRAKTION  
DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION  
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG**

VpL Nr.		
04. JULI 2014		
D		E U R



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Ulrich Maly  
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses  
Zimmer 58  
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 231 - 2907  
Telefax: 09 11 / 231 - 4051  
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de  
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

*AFV am 03.07.14*

OBERBÜRGERMEISTER		
01. JULI 2014		
	1	3
<b>VI</b>	Zur Kts.	Zur Stellungnahme
	2	4
	X	Antwort vor Ab- schluß vorliegen
		5
		Antwort zur Unter- schrift vorliegen

Nr. ... mk / 30. Juni 2014  
Schuh

*Fax vorab*

**Busverbindung am Wegfeld - Flughafen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Menschen im Einzugsgebiet der zukünftigen Straßenbahnhaltstelle sind zum Großteil heute nicht von der Verlängerung der Straßenbahn zum Wegfeld überzeugt, da die größten Vorteile in erster Linie die Ein- und Auspendler von und nach Erlangen haben werden.

Die Belastungen durch zusätzliche Verkehre und eine neue Straße ist angesichts des Verzichts auf die Nordanbindung für viele Bürgerinnen und Bürger nicht mehr nachvollziehbar.

Daher beantragt die CSU-Stadtratsfraktion die Prüfung der Zeit- und Kostenersparnis der Busse zur U-Bahn Flughafen im Vergleich zu einer Straßenbahn zum nächsten U-Bahn-Halt am Friedrich-Ebert-Platz darzulegen. Insbesondere die Bewertung der Zeitfaktoren am Verknüpfungspunkt der beiden U-Bahnen am Maxfeld wäre interessant. Daher ist auch die Zahl der prognostizierten Nutzer über den Flughafen hinaus darzustellen. Die Annahme, dass nur wenige tatsächlich den Flughafen als Endpunkt erreichen wollen, sondern lediglich die schnellste Verbindung zur U-Bahn suchen, scheint nachvollziehbar und schlüssig. Nur wenn diese Zahlen dargelegt werden können, sollten sich der Stadtrat und die Bürger im Zuge des Beteiligungsverfahrens mit den Varianten beschäftigen.

Daher stellt die CSU-Stadtratsfraktion zur Ergänzung des TOP1 im Verkehrsausschuss am 03.07.2014 folgenden

**Antrag:**

Die Verwaltung stellt auf der Grundlage des Nahverkehrsentwicklungsplanes und der Nutzerzahlen dar, welche positiven Effekte die schnelle Verbindung zum Flughafen im Vergleich zur Null-Variante (nur Ausbau Straßenbahn zum Wegfeld) hat.

Sie stellt die betriebswirtschaftlichen Vorteile und Nachteile einer Null-Lösung gegenüber.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brehm  
Fraktionsvorsitzender

BAUREFERAT		
03. JULI 2014		
	1	3
	Zur Kts.	Zur Stellungnahme
	2	4
<i>Vpl</i>	z. V.	Antwort zur Unter- schrift vorliegen
		5 Termin: